

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

[Kalender]

# Januar

oder  
Wintermonat  
hat 31 Tage.



Neumond, den 3. abends  
unsichtb. Sonnenfinst. Erstes  
Viertel, den 10. nachm. kaltes  
Wetter. Vollmond, den 18.  
nachm., helles, klares Wetter.  
Letztes Viertel, den 26. nach-  
mittag, bringt starken Regen

1908. I. Monat.	Katholischer	Protestantischer	☉ Laut	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1. Kath. Sein Name ward Jesus genannt. Luc. 2, 21. Prot. Vom Feigenbaum. Luc. 13 6-9.				<p>Anfangs kalt, dann träbes, gelindes Wetter Gegen Mitte des Monats wieder kaltes, worauf helles u. klares Wetter folgt. Später Regen, am Ende st. des W. iter</p>
1 Mittwoch	Neujahr Beschn.	Neujahr Jesus	☉	<p>Merkur unsichtb. - Venus ist anfangs 11/2 zulezt 2 1/2 Stund. im Südwesten sichtbar abends. - Mars steht in der Abendäm. hoch am Himmel u. ist anfangs 5 1/2 am Ende d. M. 5 St. im Westen sichtbar. - Jupiter kommt am 29 d. M. mit d. Sonne u. glänzt von Mitte d. M. an die ganze Nacht durch am Himmel. - Saturn steht Mitte d. M. bei Sonnenunt. i. Merid. an u. ist 3 St. i. Westen Abends sichtb.</p>
2 Donnerstag	Macarius	Abel, Seth		
3 Freitag	Genovefa	Enoch, Daniel		
4 Samstag	Titus, Elias	Methusalem 111. u.		
2. Kath. Die Flucht nach Aegypten. Prot. Die Taufe Jesu. Matth. 3, 8-17.				
5 Sonntag	1. n. Eph.	2. n. Weihnachten	☉	<p>Wetterregeln. Ein schöner Januar bringt ein gutes Jahr Die Neujahrnacht still und klar, soll deuten auf ein fruchtbar Jahr. - Morgenrot am Neu- jahrstage bedeutet viel Ungewitter. - Ist der Anfang und das Ende dieses Monats schön, so ist ein gutes Jahr zu hoffen. - Ist dieser Mo- nat ungewöhnlich milde, so folgt bald ein guter Frühling und heißer Sommer. - Auf einen sehr kalten und schnee- reichen Januar folgt nun selten ein baldiger Früh- ling u. meistens ein kü- her reanerlich Sommer</p>
6 Montag	Heil. 3 Könige	Erschein. Christi		
7 Dienstag	Lucian, Isidor	Melchior		
8 Mittwoch	Severinus	Balthasar		
9 Donnerstag	Julian	Kaspar		
10 Freitag	Agathon, Soms.	Paulus Eins. ☾		
11 Samstag	Hygin, Serfon	Erhard 3 ll. N.		
3. Kath. Jesus zwölf Jahre alt. Luc. 2, 42-52. Prot. Gott ist Geist Joh. 4, 5, 26.				
12 Sonntag	2. n. Eph.	3. n. Weihnachten	☉	<p>Sonnen-Aufg. Utrg. 1 Januar 8 14 3 53 6. " 8 13 3 59 13. " 8 9 4 8 20. " 8 2 4 20 27. " 7 54 4 32</p>
13 Montag	Gottfried	Hilarius		
14 Dienstag	Felix	Felix		
15 Mittwoch	Maurus	Habakuk		
16 Donnerstag	Marzellus	Marzellus		
17 Freitag	Antonius	Antonius		
18 Samstag	Petri Stuhl z. N.	Prisca 3 ll. N.		
4. Kath. Die Hochzeit zu Kana. Joh. 2, 1-11. Prot. Jesus der Welt Heiland. Joh. 4, 27-42.				
19 Sonntag	3. n. Eph.	4. n. Weihnachten	☉	
20 Montag	Fabian Sebastian	Fabian Sebastian		
21 Dienstag	Agnes	Agnes		
22 Mittwoch	Vincenz	Vincentius		
23 Donnerstag	Emerentia	Emerentiana		
24 Freitag	Timotheus	Timotheus		
25 Samstag	Pauli Bek.	Pauli Bek.		
5. Kath. Der Hauptmann von Kapharnaum. Prot. Jesus in der Schule zu Nazarett. Luc. 4 14-24				
26 Sonntag	4. n. Eph.	5. n. Weih. ☉	☉	
27 Montag	Geburt d. deutsch. Kaisers. 4 u. N.			
28 Dienstag	Karl der Große	Karl		
29 Mittwoch	Franz von Sales	Samuel		
30 Donnerstag	Martina	Abelgunde		
31 Freitag	Betr. Nolascus	Valerius		
Tageslänge.		Kath.: 5. Telesphorus, 12. Arkadius, Mar- 19. Canut, Martha, 26. Polycarpus.		
den 1. 7 St. 33 M.		Prot.: 5. Simeon, 12. Ernst, 19. Marius, 26. Polycarp		

dermann  
ist  
Garanti-  
Engels-Marke  
Packungs-Takete  
den Namen in Gold  
vielfach ich auf Wand  
wären werden keine  
solche Bestellungen  
zu der Betrag zu  
verarbeiten sind, wenn  
in Gratis-Probierzeit  
ist, sind darin enthalten.  
April 1908.  
Neu!  
Vorwärts eingereicht wird.  
Engels  
bei Solingen.

# Februar

oder  
**Schneemonat**  
hat 29 Tage.



Neumond 2. vorm., bringt Regn. Erstes Viertel, den 9. morg. trüb u. windig. Vollmond, den 17. vorm, große Kälte. Letztes Viertel, 25. morg., starker Regen.

1908. II. Monat.	Katholischer	Protestantischer	☉ ☽ ☿ ♁ ♂ ♀	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 Samstag	Ignatius	Brigitta	☽	Anfange windig, worauf Regen folgt, dann trübe und windig, woraus sich starker Wind entwidelt und Regen und Schnee eintritt, am Ende schönes Wetter.
6.	Kath. Der Sturm auf dem Meere. Luf. Prot. Christus stillt Wind und Meer. Matth. 8.			
2 Sonntag	Maria Lichtmess	6. n. Weihn.	☽	Mercur wird sichtbar in der Abendäm. von Mitte d. M. 9/4 St. vom 24. d. M. unsichtb. — Venus die Dauer nimmt bis auf reichlich 3 Stunden zu am Ende d. Mts. — Mars ist Mitte d. M. 4 1/2, am Ende noch reichl. 4 Stb. am Abend sichtbar. — Jupiter bleibt noch bis Ende d. M. die ganze Nacht hind. am Himmel sichtbar — Saturn ist Mitte d. M. 1 1/2, am Ende kaum noch 1/2 Stb. lang sichtbar.
3 Montag	Blasius	Blasius 1011. J.	☽	
4 Dienstag	Andreas Corj.	Veronika	☽	
5 Mittwoch	Agatha	Agathe	☽	
6 Donnerst.	Dorothea	Dorothea	☽	
7 Freitag	Romuald	Richard	☽	
8 Samstag	Joh. v. Mattha	Salomon	☽	
7.	Kath. Das Unkraut unter dem Weizen. Luf. Prot. Vom Unkraut unter dem Weizen. Matth. 14.			
9 Sonntag	6. n. Eph.	7. n. Weihn.	☽	
10 Montag	Schalostika	Renata 511. M.	☽	
11 Dienstag	Desiderius	Euphrosyna	☽	
12 Mittwoch	Eulalia	Severin	☽	
13 Donnerst.	Benignus	Benignus	☽	
14 Freitag	Valentinus	Valentinus	☽	
15 Samstag	Faustinus	Faustinus	☽	
8.	Kath. Die Arbeiter im Weinberge Matth. 20. Prot. Die Heilung des Blindgeborenen. Joh. 9, 1-7			
16 Sonntag	Septuagesima	Septuagesima	☽	<b>Wetterregeln.</b> Wenn es an Lichtmess stürmt und schneit, ist der Frühling nicht mehr weit. Scheint die Sonne heiß, kommt noch viel Schnee u. Eis. — So lange die Lerche vor Lichtmess singt, so lange nach Lichtmess kein Vieh ihr erklingt. — Nach Mattheis geht kein Fuchs mehr übers Eis. — Nordwinde im Februar sind vorzüglich gut; bleiben sie aber aus, so pflügen sie gewöhnlich im April zu kommen und nachteilige Folgen zu haben. — Wenns der Vormung gnädig macht bringt der Febr. den Frost bei Nacht. — Mattheis bricht Eis, find't er keins, so macht er eins.
17 Montag	Donatus	Konstantia 1011. J.	☽	
18 Dienstag	Simeon	Konfordia	☽	
19 Mittwoch	Gabinus	Susanna	☽	
20 Donnerst.	Eleutherius	Eucherius	☽	
21 Freitag	Elenora	Elenora	☽	
22 Samstag	Petri Stuhl. 3. A	Petri Stuhlfeier	☽	
9.	Kath. Das Gleichnis vom Sämann. Matth. Prot. Ich bin die Auferstehung u. das Leben. Joh. 11, 20-27.			
23 Sonntag	Sexagesima	Sexagesima	☽	
24 Montag	Schalntag	Schalntag	☽	
25 Dienstag	Mathias	Mathias 1011. J.	☽	
26 Mittwoch	Walburga	Viktorinus 411. J.	☽	
27 Donnerst.	Nestor	Nestor	☽	
28 Freitag	Veander	Veator	☽	
29 Samstag	Romanus	Iustus	☽	
<b>Tageslänge</b>		Kath. 9. Apollonia, 16. Juliana, 23. Josua, Serenus		
d. 8.	9 St. 2 M.	Prot. 2. Maria Reinig, 9. Apollonia, 16. Juliana, 23. Reinhard		
" 10.	9 " 28 "			
" 17.	9 " 55 "			
" 24	10 " 22 "			
Wer sich zu viel entschuldigt, der schuldigt sich an. Loben kann jeder, Lob verdienen ist mehr.				<b>Sonnen-Aufg. Utrg.</b>
				8. Febr. 7 43 4 45
				10. " 7 31 4 59
				17. " 7 17 5 12
				24. " 7 3 5 25

März  
Lentzmonat  
hat 31 Tage

1. Sonntag  
2. Montag  
3. Dienstag  
4. Mittwoch  
5. Donnerstag  
6. Freitag  
7. Samstag  
8. Sonntag  
9. Montag  
10. Dienstag  
11. Mittwoch  
12. Donnerstag  
13. Freitag  
14. Samstag  
15. Sonntag  
16. Montag  
17. Dienstag  
18. Mittwoch  
19. Donnerstag  
20. Freitag  
21. Samstag  
22. Sonntag  
23. Montag  
24. Dienstag  
25. Mittwoch  
26. Donnerstag  
27. Freitag  
28. Samstag  
29. Sonntag  
30. Montag  
31. Dienstag

# März

oder  
Lenzmonat

hat 31 Tage.



Neumond, den 2. d. M.,  
abends, rauh u. kalt. **Erstes**  
Biertel, d. 9. abends, warmes  
Wetter. Vollmond, den 18.  
morg., rauh u. kalt. **Letztes**  
Biertel, den 25. nachmittags,  
regnerisches Wetter.

1908. III. Monat.	Katholischer	Protestantischer	Lauf	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
<b>10.</b>	Kath. Die Verkündigung des Leidens. Luk. 18, 81-48. Prot. Einkehr Jesu bei Zachäus Luk. 19, 1-10.			Bitterung nach dem Anfangs rauh und kalt später warm, dann Regen, gegen Mitte d. M. schön später rauhes Wetter mit Sturmwind am Ende wieder Regen.
<b>1</b>	<b>Sonntag</b> <b>Quinquagesimae</b>	<b>Thomas</b>		Merkur ist unsicht- bar. — Venus die Dauer der Sichtbarkeit nimmt bis auf 4 Stb. zu am Ende d. M. — Mars die Dauer der Sichtbarkeit nimmt ab bis auf 3 1/4 Stb. am Ende d. M. — Jupiter ist anfgs. noch 11 Stb. sichtb. geht dann immer früher vor Tagesanbr. auflegt um Mitternäch- herum unter, sodas die am Ende d'e Dauer der Sichtbarkeit nur noch 8 1/4 Stunden beträgt. — Saturn kommt am 21. d. M. in Konjunk- tion mit der Sonne u. wird daher unsichtbar.
<b>2</b>	<b>Montag</b> <b>Simplicius</b>	<b>Luise</b>		
<b>3</b>	<b>Dienstag</b> <b>Fastnacht</b>	<b>Fastnacht 7 u. 8</b>		
<b>4</b>	<b>Mittwoch</b> <b>Aschermittwoch</b>	<b>Aschermittwoch</b>		
<b>5</b>	<b>Donnerst.</b> <b>Friedrich</b>	<b>Friedrich</b>		
<b>6</b>	<b>Freitag</b> <b>Fridolin</b>	<b>Eberhardine</b>		
<b>7</b>	<b>Samstag</b> <b>Thomas v. Aquin</b>	<b>Felicitas</b>		
<b>11.</b>	Kath. Die Versuchung Jesu. Matth. 4, 1-11. Prot. Das Eigena Recht u. Einl. Jes. Matth. 20, 17-23.			
<b>8</b>	<b>Sonntag</b> <b>Invocavit</b>	<b>Invocavit</b>		Wetterregeln. Regen in diesem Mo- nat deutet auf einen blä- ren Sommer. — In der März der Lämmer Scherz, so treibt sie der April wieder in den Stall. — Ein Malter Märzenhaub ist eine Krone wert, doch allzu frühes Laub wird gern vom Frost verzehrt. — So viel Nebel im März, so viel Schlag- oder Ge- witterregen im Som- mer. — Märzwind, Aprilregen verheißen im Mai großen Segen. — Märzschnee tut der Saat weh. Mit März- schnee die Wäsche blei- chen, macht alle Flecken weichen. — Nasser März ist des Bauern Schmerz.
<b>9</b>	<b>Montag</b> <b>Franziska</b>	<b>Prudentius</b>		
<b>10</b>	<b>Dienstag</b> <b>40 Märtyrer</b>	<b>Henriette 11 u. 11.</b>		
<b>11</b>	<b>Mittwoch</b> <b>Quatember</b>	<b>Quat., Rosina</b>		
<b>12</b>	<b>Donnerst.</b> <b>Gregor P.</b>	<b>Gregor P.</b>		
<b>13</b>	<b>Freitag</b> <b>Nicephor</b>	<b>Ernst</b>		
<b>14</b>	<b>Samstag</b> <b>Mathilde</b>	<b>Zacharias</b>		
<b>12.</b>	Kath. Verkürzung Jesu. Matth. 17, 1-9. Prot. Das Sterben des Weizenorns. Joh. 12, 20-27			
<b>15</b>	<b>Sonntag</b> <b>Reminiscere</b>	<b>Reminiscere</b>		Wetterregeln. Regen in diesem Mo- nat deutet auf einen blä- ren Sommer. — In der März der Lämmer Scherz, so treibt sie der April wieder in den Stall. — Ein Malter Märzenhaub ist eine Krone wert, doch allzu frühes Laub wird gern vom Frost verzehrt. — So viel Nebel im März, so viel Schlag- oder Ge- witterregen im Som- mer. — Märzwind, Aprilregen verheißen im Mai großen Segen. — Märzschnee tut der Saat weh. Mit März- schnee die Wäsche blei- chen, macht alle Flecken weichen. — Nasser März ist des Bauern Schmerz.
<b>16</b>	<b>Montag</b> <b>Heribert</b>	<b>Cyriacus</b>		
<b>17</b>	<b>Dienstag</b> <b>Gertrud, Patriz</b>	<b>Gertrud</b>		
<b>18</b>	<b>Mittwoch</b> <b>Cryllius</b>	<b>Alexander</b>		
<b>19</b>	<b>Donnerst.</b> <b>Joseph</b>	<b>Joseph 3 u. 4.</b>		
<b>20</b>	<b>Freitag</b> <b>Joschim</b>	<b>Hubert</b>		
<b>21</b>	<b>Samstag</b> <b>Benediktus</b>	<b>Frühlings-Anfang</b>		
<b>13.</b>	Kath. Jesus treibt Teufel aus. Luk. 11, 14-23. Prot. Verkürzung Jesu. Joh. 17, 1-8.			
<b>22</b>	<b>Sonntag</b> <b>Oculi</b>	<b>Oculi</b>		Wetterregeln. Regen in diesem Mo- nat deutet auf einen blä- ren Sommer. — In der März der Lämmer Scherz, so treibt sie der April wieder in den Stall. — Ein Malter Märzenhaub ist eine Krone wert, doch allzu frühes Laub wird gern vom Frost verzehrt. — So viel Nebel im März, so viel Schlag- oder Ge- witterregen im Som- mer. — Märzwind, Aprilregen verheißen im Mai großen Segen. — Märzschnee tut der Saat weh. Mit März- schnee die Wäsche blei- chen, macht alle Flecken weichen. — Nasser März ist des Bauern Schmerz.
<b>23</b>	<b>Montag</b> <b>Otto, Serap.</b>	<b>Eberhard</b>		
<b>24</b>	<b>Dienstag</b> <b>Gabriel</b>	<b>Gabriel</b>		
<b>25</b>	<b>Mittwoch</b> <b>Maria Verkünd.</b>	<b>Maria Verk.</b>		
<b>26</b>	<b>Donnerst.</b> <b>Ludgerus</b>	<b>Emanuel 2 u. 11.</b>		
<b>27</b>	<b>Freitag</b> <b>Ruppert</b>	<b>Rupert</b>		
<b>28</b>	<b>Samstag</b> <b>Guntram</b>	<b>Gideon</b>		
<b>14.</b>	Kath. Jesus speist 5000 Mann. Joh. 6, 1-15. Prot. Heiligung in der Wahrheit. Joh. 17, 9-19.			
<b>29</b>	<b>Sonntag</b> <b>Vätave</b>	<b>Vätave</b>		Sonnen-Aufg. Utrg. 1. März 6 51 5 35 8. " 6 35 5 48 16. " 6 17 6 02 24. " 5 58 6 16
<b>30</b>	<b>Montag</b> <b>Quirinus</b>	<b>Guido</b>		
<b>31</b>	<b>Dienstag</b> <b>Balbina</b>	<b>Philippine</b>		
Tageslänge		Kath. 1. Albinus, 8. Joh v. Gott., 15. Longin. 22. Oktav, 29. Eust.		
b. 1. 10 St. 46 M		Prot. 1. Albinus, 8. Philemon, 15. Isabella, 22. Kasimir 29. Eustaf		
" 15. 11 " 44 "				
" 10 12 " 46 "				

**April**  
oder  
**Regenmonat**  
hat 30 Tage.



Regenmond, 1. bornn., windig und trüb. Erstes Viertel, 8. abends, regnerisch Vollmond, 16. ab., bringt kaltes Wetter. Letztes Viertel, d. 23. abends schön. Regenmond 30. nachm., bringt Regen.

1908. IV. Monat.	Katholischer	Protestantischer	☉ Laut	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 Mittwoch	Hugo, Bischof	Theodora	☾	Anfangs windig u trüb, worauf ziemlich starker Regen eintritt. Gegen Mitte d. M. ist es kalt, worauf schöne Witterung folgt. am Ende d. M. tritt wieder regnerisches Wetter ein
2 Donnerst.	Franz v Paula	Theodosta 6 u. B.	☾	
3 Freitag	Richard	Christian	☾	
4 Samstag	Isidorus	Ambrosius	☾	
15.	Kath. Die Juden wollen Jesum steinigen. Joh. 8, 48-53 Prot. Gemeinsh. mit Gott durch Christ. Joh. 17, 20-26.			
5 Sonntag	Jublea	Jublea	☾	Merkur bleibt unsichtbar. — Venus ist während des ganz Mts. etwa 4 St. als Abendstern im Nordw sichtbar. — Mars ist Mitte d. M. 2 <sup>o</sup> / <sub>4</sub> am Ende noch 2 Sib. des Abends am nordwestlichen Si: mel zu sehen — Jupiter steht um Mitte d. M bei Sonnen-Untergang hoch im Meridian und ist nur noch 6 <sup>o</sup> / <sub>4</sub> , am Ende d. M. 5 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> St lang zu sehen. — Saturn bleibt unsichtbar.
6 Montag	Cölestinus, Sigt.	Sixtus	☾	
7 Dienstag	Hermann	Cölestin	☾	
8 Mittwoch	Albert	Heilmann	☾	
9 Donnerst.	Maria Kleop.	Bogislous 6 u. A	☾	
10 Freitag	Ezechiel	Ezechiel	☾	
11 Samstag	Leo der Große	Hermann	☾	
16.	Kath. Jesu Einzug in Jerusalem. Joh 8, 46-59. Prot. Einzug Jesu in Jerusalem. Joh. 12, 12-19.			
12 Sonntag	Palmsontag	Palmarum	☾	Wetterregeln. Bald trüb und raub, bald licht und mild, ist der April des Menschen Lebensbild. — Warme Regen im April versprechen eine gute Ernte. — Der April soll dem Mai halb Laub u. halb Gras geben. — Je zeitiger im April der Schlehborn blüht, um so früher vor Jacobi ist Ernte. — Wenn sich die Krähe vor Maientag im Korne verhedden mag, deutets auf ein gutes Jahr. — Der April ist nicht so gut, er schnitt dem Hirt und Adersmann auf d. Hut. — Wenn d. April Speltakel macht, gib's Heu u. Korn i. voller Pracht
13 Montag	Hermenegildus	Justinus	☾	
14 Dienstag	Libwina	Tiburcius	☾	
15 Mittwoch	Anastasia	Obadiah	☾	
16 Donnerst.	Gründonnerst.	Gründon.	☾	
17 Freitag	Karsfreitag	Karsreit. 6 u. A.	☾	
18 Samstag	Apollonius	Florentin	☾	
17.	Kath. Auferstehung Jesu Marc. 16, 1-7. Prot. Jesus lebt. Lut. 24, 1-12.			
19 Sonntag	Ostersonntag	Ostersonntag	☾	ASCHMIDT
20 Montag	Ostersonntag	Ostersonntag	☾	
21 Dienstag	Abolar	Abolf	☾	
22 Mittwoch	Soter, Rajus	Lothar	☾	
23 Donnerst.	Georg	Georg	☾	
24 Freitag	Adalbert	Albert	☾	
25 Samstag	Markus Ev.	Markus Evang.	☾	
18.	Kath. Jesus erscheint bei zc. Joh. 20, 19-31. Prot. Es ist der Herr. Joh. 21 1-14.			
26 Sonntag	Quasimodo	Quasimodo	☾	WITTE
27 Montag	Anastafius, Zitta	Anastafius	☾	
28 Dienstag	Vitalis, Theresia	Therese	☾	
29 Mittwoch	Petrus W.	Sibylla	☾	
30 Donnerst	Kathar. v. Siena	Josua	☾	
Tageslänge		Kath. 5 Vinc. Ferrer, 12. Julius, 16. Drogo 17. Anicetus, 19. Simeon und Emma 20. Viktor 28. Kletus.		Sonnen-Aufg. Utrg.
d. 1. 12 St. 55 M.	16. Drogo 17. Anicetus, 19. Simeon und Emma 20. Viktor 28. Kletus.		1. April 5 37 6 32	
„ 7. 13 „ 19 „	Prot. 5. Maximus, 12. Julius, 16. Varon, 17. Rudolf, 19. Werner, 20. Abolarius, 26. Kletus.		7. „ 5 23 6 42	
„ 14. 13 „ 47 „			14. „ 5 7 6 54	
„ 21. 14 „ 15 „			21. „ 4 52 7 7	
„ 28. 14 „ 39 „			28. „ 4 38 7 19	

Ma  
der  
Donnerm  
let 31. Z  
1. April  
2. April  
3. April  
4. April  
5. April  
6. April  
7. April  
8. April  
9. April  
10. April  
11. April  
12. April  
13. April  
14. April  
15. April  
16. April  
17. April  
18. April  
19. April  
20. April  
21. April  
22. April  
23. April  
24. April  
25. April  
26. April  
27. April  
28. April  
29. April  
30. April

**Ma**  
oder  
**Wonnemonat**  
hat 31 Tage.



**Erstes Viertel**, den 8. mit- tags, schön und warm. **Voll- mond**, den 16. vormittags, kaltes Wetter **Leytes Viertel**, den 23. morgens, regnerisch **Neumond**, den 30. morgens, abermals schön und warm.

1908. V. Monat.	Katholischer	Protestantischer	☾ Lauf	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 Freitag	Philipp u. Jakob	Philipp u. Jakob	☾	Anfangs schön und warm, dann sehr heiß worauf es kalt und regnerisch wird, gegen das Ende folgt wied. schöne warme Witterung.
2 Samstag	Athanasius	Sigmund	☾	
19.	Kath. Jesus der gute Hirt. Joh. 10, 11—16. Prot. Hast du mich lieb? Joh. 21, 15—19.			
3 Sonntag	Miser. Dom.	Miser. Dom.	☾	Merkur wird sichtbar. — Venus nimmt wieder an Sichtbarkeit ab und beträgt zuletzt noch 2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> St. am Ende d. M. strahlt der Planet im schönsten Glanz. — Mars die Dauer der Sichtbarkeit nimmt ab bis auf 1/2 Stunde am Ende d. M. — Jupiter geht am Ende d. Mts. schon um Mitternacht unter und ist dann nur noch 2 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> St. am nordwestlich Abendhina mel zu sehen. — Saturn wird gegen Ende d. M. auf kurze Zeit des Morgens im Osten sichtbar.
4 Montag	Monika	Florian	☾	
5 Dienstag	Pius V.	Gotthard	☾	
6 Mittwoch	Johann v. d. Pf.	Dietrich	☾	
7 Donnerst.	Michael	Gottfried	☾	
8 Freitag	Stanislaus	Stanislaus ☾	☾	
9 Samstag	Gregor N., Beat.	HJOB 12 u. N.	☾	
20.	Kath. Noch eine kleine Weile. Joh. 16, 18—22. Prot. Meine Schafe hören meine Stimme Joh. 10.			
10 Sonntag	Jubilate	Jubilate	☾	
11 Montag	Mamertus	Mamertus	☾	
12 Dienstag	Pankratius	Pankratius	☾	
13 Mittwoch	Servatius	Servatius	☾	
14 Donnerst.	Bonifacius	Christian	☾	
15 Freitag	Sophia	Sophia 6 u. N.	☾	
16 Samstag	Johann v. N.	Honoratus ☾	☾	
21.	Kath. Jesus verheißt den heiligen Geist. Joh. 16, 5—11. Prot. Jesus das Brod des Lebens. Joh. 6, 35—40.			
17 Sonntag	Cantate	Cantate	☾	<b>Wetterregeln.</b> Regen am 1. Mai deutet auf wenig Korn und Heu. — Abendtau u. Nebel im Mai bringt Wein u. vieles Heu. — Nasser Mai, trodener Juni. — Wenn am 1. Mai Reif fällt, so ist ein fruchtbares Jahr zu hoffen. — Wenn das Wetter gut am 1. Mai, giebt's recht viel und gutes Heu. — Viel Gewitter im Mai, singt der Bauer juchhei. Mamertus, Pankratius, Servatius bringen immer noch Verdruss. — Wenn es im Anfang d. Mts. regnet, so soll der Wein gefährdet sein.
18 Montag	Benantius	Liborius	☾	
19 Dienstag	Betr. Cölest.	Sara	☾	
20 Mittwoch	Bernardin	Franziska	☾	
21 Donnerst.	Konstantin	Prudens	☾	
22 Freitag	Bernard, Julia	Helena 1 u. N.	☾	
23 Samstag	Desiderius	Desiderius ☾	☾	
22.	Kath. Vom Bittgebete. Joh. 16, 23—30. Prot. Bittet, so wird euch gegeben.			
24 Sonntag	Rogate	Rogate	☾	<b>Sonnen-Aufg. Utrg.</b> 1. Mai 4 33 7 22 5. " 4 25 7 29 12. " 4 13 7 41 19. " 4 2 7 51 26. " 3 53 8 2
25 Montag	Urban	Urban	☾	
26 Dienstag	Philipp, Neri	Eduard	☾	
27 Mittwoch	Florens Lucia.	Beda	☾	
28 Donnerst.	Himmelf. Christi	Himmelf. Christi	☾	
29 Freitag	Theodostia, Max	Maximil. 4 u. N.	☾	
30 Samstag	Wigand, Ferb.	Wigand ☾	☾	
23.	Kath. Wenn der Erbfest zc. Joh. 15, 26—27 u. 16, 1—4. Prot. Ich will euch nicht Waisen lassen. Joh. 14.			
31 Sonntag	Erandi	Erandi	☾	
<b>Tageslänge</b>	Kath. 8. † Erfindung, 10. Antonius, 17. Albalus, 24. Johanna, 28. Wilhelm, 31. Preszgentia. Prot. 3. † Erfindung, 10. Viktoria, 17. Jofst, 24. Esther, 28. Wilhelm, 31. Petronella.			

**Juni**  
oder  
**Brachmonat**  
hat 30 Tage.



**Erstes Viertel**, den 7. morgens, trüb und düster. **Vollmond**, den 14 nachmittags. **Schönes Wetter**. **Bestes Viertel** den 21. vormittags, bringt Regenwetter. **Neumond**, den 28. nachm., bei Regen hält an.

1908. VI. Monat.	Katholischer	Protestantischer	Bauz.	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 <b>Montag</b>	Juuentius	Nikodemus	☉	Anfangs lieblich und warm, dann trüb und düster worauf Regenwetter folgt. Mitte d. M. wird es schön, am Ende wieder regnerisch.
2 <b>Dienstag</b>	Klotildis	Marquard	☉	
3 <b>Mittwoch</b>	Erasmus	Erasmus	☉	
4 <b>Donnerst.</b>	Quirinus	Ulrike	☉	
5 <b>Freitag</b>	Bonifatius	Bonifatius	☉	
6 <b>Samstag</b>	Norbertus	Benignus	☉	
<b>24.</b> Kath. Wenn jemand mich liebt. Joh. 14, 23—28. Prot. Nehmet hin den heiligen Geist. Joh. 20 19—28.				
7 <b>Sonntag</b>	<b>Pfingstsonntag</b>	<b>Pfingstsonnt.</b>	☉	Merkur die Dauer der Sichtbarkeit nimmt weiter ab und wird um Mitte d. M. unsichtbar. — Venus die Dauer der Sichtbarkeit nimmt wieder ab und wird am Ende d. M. unsichtbar. — Mars wird noch in der ersten Hälfte d. M. ganz unsichtbar. — Jupiter ist Mitte d. Mts. noch $\frac{5}{8}$ , am Ende kaum $\frac{1}{4}$ Stunde sichtbar. — Saturn ist anfangs $\frac{1}{4}$ gegen Ende d. M. nahezu 2 Stunden lang sichtbar.
8 <b>Montag</b>	<b>Pfingstmontag</b>	<b>Pfingstm.</b> 6 u. N.	☉	
9 <b>Dienstag</b>	Felician, Kolumb.	Barnim	☉	
10 <b>Mittwoch</b>	Qua tember	Quat., Dauphr.	☉	
11 <b>Donnerst.</b>	Barnabas	Barnabas	☉	
12 <b>Freitag</b>	Basilides	Basilides	☉	
13 <b>Samstag</b>	Anton v. Padua	Tobias	☉	
<b>25.</b> Kath. Mir ist alle Gewalt gegeben. Matth. 28, 18—20. Prot. Der Taufbefehl. Matth. 28, 16—20.				
14 <b>Sonntag</b>	<b>Dreifaltigkeitsfest</b>	<b>Trinit.</b>	☉	<b>Wetterregeln.</b>
15 <b>Montag</b>	Bitus	Bitus 8 u. N.	☉	Wenn im Juni Nordwind weht, kommt Gewitterkraft recht spät — Juni feucht und warm, machen den Bauern nicht arm. — Wenn nach und fast der Juni war, verdirbt er meist das ganze Jahr. — Reife Erdbeeren um Pfingsten deuten auf ein gutes Weinjahr. — Vor Johannis tritt um Regen, nachher kommt er ungelegen. — Peter und Paul brechen den Halm ab, nach 14 Tagen schneiden wirs ganz ab — Juni trocken mehr als nach, fällt mit gutem Wein das Faß. — Regen an St. Vitus-Tag d. Gerste nicht vertragen mag.
16 <b>Dienstag</b>	Benno	Justina	☉	
17 <b>Mittwoch</b>	Adolf, Hortensia	Vollmar	☉	
18 <b>Donnerst.</b>	<b>Fronleichnam</b>	Arnold	☉	
19 <b>Freitag</b>	Gervasius	Gervaf., Protas.	☉	
20 <b>Samstag</b>	Zyloerius	Raphael	☉	
<b>26.</b> Kath. Vom großen Abendmahl. Luk. 14, 16—24. Prot. Die Seligpreisungen. Matth. 5 1—12.				
21 <b>Sonntag</b>	<b>P. n. Pf. Som.-Anf. Lu. Tr.</b>		☉	
22 <b>Montag</b>	Paulinus	Achatius 6 u. N.	☉	
23 <b>Dienstag</b>	Ebeltrud	Basilias	☉	
24 <b>Mittwoch</b>	Johannes d. T.	Johannes d. T.	☉	
25 <b>Donnerst.</b>	Prosper	Alogius	☉	
26 <b>Freitag</b>	Johann u. Paul	Jeremias	☉	
27 <b>Samstag</b>	Sieben Schläfer	Sieben Schläfer	☉	
<b>27.</b> Kath. Vom verlorenen Schafe. Luk. 15, 1—16. Prot. Gleichnis vom Senfkorn und vom Sauerteig.				
28 <b>Sonntag</b>	<b>Herz-Jesu-Fest</b>	<b>P. n. Trinit.</b>	☉	
29 <b>Montag</b>	<b>Petrus u. Paulus</b>	Peter, Paul 6 u. N.	☉	
30 <b>Dienstag</b>	Pauli Gedächtnis	Pauli Gedächtnis	☉	
<b>Tageslänge</b>		Kath.: 7. Robert, 8. Medardus, 10. Onephrus, 14. Modestus, 18. Maurus, 21. Aloysius 28 Leo.		<b>Sonnen-Aufg. Utrg.</b>
b. 1. 16 St. 56 M.		Prot. 7. Lucretia, 10. Rebarbus, 14. Modestus, 21. Jakobus, 28. Leo.		1. Juni 8 46 8 10
, 16. 16 , 43 ,				8. „ 8 41 8 18
, 24. 16 , 44 ,				16. „ 8 39 8 22
, 30. 16 , 42 ,				24. „ 8 40 8 24
				30. „ 8 42 8 24

Juli  
oder  
Hermonat  
hat 31 Tage

**Juli**  
oder  
**Heumonath**  
hat 31 Tage.



Erstes Viertel, 6. abends, regnerisch. Vollmond, den 13. abends, sehr windiges Wetter. Letztes Viertel, den 20. nachmittags, schön. Neumond, den 28. vormittags, das schöne Wetter hält an.

1908. VII. Monat.	Katholischer	Protestantischer	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährig. Kalender
1 Mittwoch	Theobald	Theobald	☿	Anfangs gibts Nebel, dann tritt Regenwetter ein, hierauf windiges Wetter, gegen das Ende wird es schön.
2 Donnerst.	Mariä Heims.	Mariä Heimsuch.	☿	
3 Freitag	Hyacinth	Cornelius	☿	
4 Samstag	Berta	Ulrich	☿	
28.	Kath. Vom reichen Fischfang. Luf. 5. 1-11. Prot. Vom Schatz und der köstlichen Perle. Matth. 18.			Mercur wird gegen Ende d. M. am Morgen im Nordosten 1/2, Sib. lang sichtbar. — Venus befindet sich am 6. d. M. in Konjunktion mit der Sonne, wird aber Mitte d. M. auf kurze Zeit als Morgenstern im Nordosten sichtbar — Mars bleibt noch unsichtbar — Jupiter verschwindet in den ersten Tagen d. M. in den Strahlen der Sonne. — Saturn geht vor Mitternacht auf, die Dauer d. Sichtbarkeit nimmt zu bis auf 5 St. am Ende d. M., wo der Parhel Sonnenaug. kulmin.
5 Sonntag	<b>4. n. Pfingsten</b>	<b>5. n. Trinitatis</b>	☿	
6 Montag	Jesaias, Dominik.	Jesaias	☿	
7 Dienstag	Willibald	Demetrius 6 u. N.	☿	
8 Mittwoch	Kilian, Elisabeth	Kilian	☿	
9 Donnerst.	Cyrillus	Cyrillus	☿	
10 Freitag	Ulrich	Sieben Brüder	☿	
11 Samstag	Pius, Rahel	Pius	☿	
29.	Kath. Von der wahren Gerechtigkeit. Matth. 28, 18-20. Prot. Im Kindesinn des Himmelreich. Matth. 18.			Scheint die Sonne am Jakobitag, bringt im Winter die Kälte große Klag. — Hundstage hell und klar, deuten auf ein gutes Jahr: werden Regen sie bereiten, kommen nicht die besten Zeiten. — Barne helle Jacobi kalte Wechnachten. — Vor Jacobi schön 3 Tag, das Korn gut geraten mag. Die Trauben sollen Mitte Juni sich hängen u. am Ende dies. Mtz. größtentheils ausgewachsen sein. — Soll der Wein geboh'n, muß der Juli sonnig sein. — Werfen die Ameisen a. Annatag höher auf, so folgt zuverlässig ein harter Winter.
12 Sonntag	<b>5. n. Pfingsten</b>	<b>4. n. Trinitatis</b>	☿	
13 Montag	Margareta	Margareta	☿	
14 Dienstag	Alfred, Bonav.	Bonavent.	☿	
15 Mittwoch	Apostel Teilung	Apostel Teilung	☿	
16 Donnerst.	Carmel	Walter	☿	
17 Freitag	Alegius	Alegius	☿	
18 Samstag	Kamilla, Frieder.	Karolina	☿	
30.	Kath. Jesus speist 4000 Mann. Mark. 8, 1-9. Prot. Der verlorene Sohn. Luf. 15, 11-32.			Wetterregeln.
19 Sonntag	<b>6. n. Pfingsten</b>	<b>5. n. Trinitatis</b>	☿	
20 Montag	Eugen B.	Elias	☿	
21 Dienstag	Pragedes, Dietr.	Daniel 1 u. N.	☿	
22 Mittwoch	Maria Magdal.	Maria Magdal.	☿	
23 Donnerst.	Apollinaris	Apollinaris	☿	
24 Freitag	Christine	Christine	☿	
25 Samstag	Jakobus, Christof	Jakobus	☿	
31.	Kath. Von den falschen Propheten. Matth. 7, 15-21. Prot. Der reiche Jüngling. P ark. 10, 17-22.			Sonnen-Aufg. Uhrg.
26 Sonntag	<b>7. n. Pfingsten</b>	<b>6. n. Trinitatis</b>	☿	
27 Montag	Natalie, Panthal	Bertold	☿	
28 Dienstag	Innocenz, Nazar	Innocenz	☿	
29 Mittwoch	Martha	Martha 8 u. N.	☿	
30 Donnerst.	Abdon	Abdon	☿	
31 Freitag	Ignaz v. Loyala	Sermanus	☿	
<b>Tageslänge</b>	Kath.: 5. Numerian, Wend., 12 Johann, Gualth., 19. Vinzenz v. Paula, 26. Anna.			
b. 1. 16 St. 41 Mt.	Prot.: 5 Anselmus, 12. Heinrich, Lydia			
12. 16 " 24 "	19. Ruth, 26. Ruth.			
20. 16 " 5 "				
28. 15 " 22 "				



**August**  
 oder  
**Erntemonat**  
 hat 31 Tage.



Erstes Viertel, den 5. vor mittags, warm. Vollmond, den 12. morgens, sehr kalt. Letztes Viertel, den 18. ab, schönes Wetter. Neumond, den 26. mitternachts, bringt Regenwetter.

1908 VIII. Monat.	Katholischer	Protestantischer	Lauf	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 Samstag	Petri Kettenfest	Petri Kettenfest	☿	Anfangs warm, worauf kalt, und später regnerisches Wetter eintritt, zuletzt schön.
32. Kath. Vom ungerechten Verwalter. Luf. 16, 1—9.				
	Prot. Das Aergernis der Welt. Matth. 18, 6—11.			
2 Sonntag	8. n. Pfingsten	7 n. Trinitatis	☿	Merkur wird nach einigen Tagen wieder unsichtbar. — Venus ist anfangs 1 1/2 zu'eb' 3 1/2 St. morgens sichtbar, am 11. strahlt der Planet wieder im größten Glanz. — Mars kommt am 22. d. M. in Konjunktion mit der Sonne und bleibt daher unsichtbar. — Jupiter kommt am 17. d. M. in Konjunktion mit der Sonne und bleibt daher unsichtbar. — Saturn ist Mitte d. M. 6 1/2 am Ende etwa 8 St lang sichtbar.
3 Montag	Stephanus	August	☿	
4 Dienstag	Maria Schnee	Perpetua	☿	
5 Mittwoch	Dominikus	Dominikus	☿	
6 Donnerst.	Berkl. Christi	Berkl. Chr. 11 u. 3	☿	
7 Freitag	Cajetanus	Donatus	☿	
8 Samstag	Cyriacus, Reinh.	Ladislauß	☿	
33. Kath. Jesus weint über Jerusalem. Luf. 19, 41—47.				
	Prot. Weß Geists Kindes? Luf. 9, 51—62.			
9 Sonntag	9. n. Pfingsten	8. n. Trinitatis	☿	Wetterregeln. Ist in den ersten Tagen des Aug. eine außerordentlich strenge Hitze, so pflegt gewöhnlich ein harter Winter zu kommen. — Je mehr Regen im August desto weniger Wein. Sind Laurentz und Barthel schön, ist ein guter Herbst vorauszuahn. — Mariä Himmelfahrt Sonnenschein bringt meist viel u. guten Wein. — Wenn's im August tauen thut, bleibt auch gewöhnlich das Wetter gut. — Tau im August ist des Landmanns Lust. — Die Bartholomäitags sich hält, so ist der ganze Herbst bestellt. — Um Augustin (28.) zieh'n Wetter hin. — Je an Dominikus ein strenger Winter kommen muß.
10 Montag	Laurentius	Laurentius	☿	
11 Dienstag	Susanna, Tiburt.	Titus	☿	
12 Mittwoch	Klara, Adele	Klara	☿	
13 Donnerst.	Hippolytus, Cass	Hilibr. 6 u. 27.	☿	
14 Freitag	Eusebius	Eusebius	☿	
15 Samstag	Mar. Himmelf.	Mariä Himmelf.	☿	
34. Kath. Vom Phariseer und Zöllner. Luf. 18, 9—14.				
	Prot. Der neue Lappen auf dem alten Kleid. Luf. 5			
16 Sonntag	10. n. Pfingsten	9. n. Trinitatis	☿	
17 Montag	Liberatus	Bertram	☿	
18 Dienstag	Helena	Emilia	☿	
19 Mittwoch	Sebalduß	Sebalduß 1011. 2.	☿	
20 Donnerst.	Bernhard	Bernhard	☿	
21 Freitag	Anastafius	Anastafius	☿	
22 Samstag	Timoth., Symf.	Alphonsus	☿	
35. Kath. Vom Laubstummeln. Mark. 7, 31—37.				
	Prot. Wie große Sünderin. Luf. 7, 36—50.			
23 Sonntag	11. n. Pfingsten	10. n. Trinitatis	☿	
24 Montag	Bartholomäus	Bartholomäus	☿	
25 Dienstag	Ludwig	Ludwig	☿	
26 Mittwoch	Zephyrinus	Zenäus	☿	
27 Donnerst.	Kusus	Gebhard 12 u. 2.	☿	
28 Freitag	Augustinus	Augustinus	☿	
29 Samstag	Johannes Enth.	Johannes Enth.	☿	
36. Kath. Vom barmherzigen Samariter. Luf. 10, 23—37.				
	Prot. Die Ernte ist groß. Matth. 9, 35.			
30 Sonntag	12. n. Pfingsten	11. n. Trinitatis	☿	
31 Montag	Raimund	Rebeka	☿	
Tageslänge	Kath. 2. Portiuncula, 9. Roman Crif.			Sonnen-Aufg. Utrg.
d. 10. 14 St. 59 M.	16 Koch., Hyaz., 28. Phil., 30. Rosa.			8. August 4 24 7 47
, 24. 14 , 07 "	Prot. 2. Port., 9. Roman, 16. Isaac			10 " 4 35 7 34
				17. " 4 47 7 20
				24. " 4 58 7 5

Sept  
 Herbst  
 hat 30  
 1908.  
 IX. Monat.  
 1 Dienstag  
 2 Mittwoch  
 3 Donnerst.  
 4 Freitag  
 5 Samstag  
 37  
 6 Sonntag  
 7 Montag  
 8 Dienstag  
 9 Mittwoch  
 10 Donnerst.  
 11 Freitag  
 12 Samstag  
 38  
 13 Sonntag  
 14 Montag  
 15 Dienstag  
 16 Mittwoch  
 17 Donnerst.  
 18 Freitag  
 19 Samstag  
 39  
 20 Sonntag  
 21 Montag  
 22 Dienstag  
 23 Mittwoch  
 24 Donnerst.  
 25 Freitag  
 26 Samstag  
 40  
 27 Sonntag  
 28 Montag  
 29 Dienstag  
 30 Mittwoch

# September

oder  
**Herbstmonat**  
hat 30 Tage.



**Erstes Viertel**, den 8. abends, schönes Wetter Vollmond, den 10. nachmittags, trüb u. kalt. **Letztes Viertel** den 18. mittags, Regenwetter. **Neumond**, den 25. nachmittags, trübe Witterung.

1908. IX. Monat.	Katholischer	Protestantischer	Lauf	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 Dienstag	Aegibius	Aegibius	☾	Anfangs schönwarm, worauf unbeständiges Wetter folgt. Gegen Mitte d. M. fällt ziemlich Regen, dann anhaltendes gutes Wetter bis gegen das Ende zuletzt trüb.
2 Mittwoch	Stephan, Veron	Rahel, Lea	☾	
3 Donnerst.	Theodor	Mansuetus	☾	
4 Freitag	Rosalia, Esther	Moses 10u. A	☾	
5 Samstag	Laurentius	Nathanael	☾	
<b>37.</b> Kath. Von den zehn Ausf. gen. Luf. 17, 11—19 Prot. Die Grifliche Beikommenheit. Math. 5.				
6 Sonntag	<b>Schugengelfest</b>	<b>12. n. Trinitatis</b>	☾	Merkur bleibt unsichtbar. — Venus die Dauer der Sichtbarkeit nimmt noch zu bis auf nahezu 4 St. — Mars wird erst gegen Ende d. M. auf kurze Zeit des Morgens im Osten sichtbar. — Jupiter geht vor Tagesanbruch auf, und ist Mitte d. M. 1, am Ende 2 Stunden lang sichtbar. — Saturn kommt am 30. d. M. in Opposition m. d. Sonne und bleibt den Monat die ganze Nacht sichtbar.
7 Montag	Regina	Regina	☾	
8 Dienstag	<b>Mariä Geburt</b>	<b>Mariä Geburt</b>	☾	
9 Mittwoch	<b>Geurtstag des Großh. von Baden</b>	<b>Großh. von Baden</b>	☾	
10 Donnerst.	Nikolaus v. L.	Sosthenes	☾	
11 Freitag	Protus, Regina	Gerhard 1 u. A.	☾	
12 Samstag	Guido, Tobias	Ottilie	☾	
<b>38.</b> Kath. Niemand kann 2 Herren dienen Matth. 6, 24—33. Eins ist Not. Luf. 10, 88—42.				
13 Sonntag	<b>14. n. Pfingsten</b>	<b>13. n. Trinitatis</b>	☾	<b>Wetterregeln.</b> St Michaels Wein, Silber Wein. — Nie hat der Sept. zu bessern vermocht, was ein unglücklicher August nicht gekocht. — Ziehen Vögel nicht vor Michaeli weg, so kommt vor Weihnachten kein Winter. — September-Regen kommt Saat u. Reben gelegen. — An Mariä Geburt ziehen die Störchen und Schwalben fort. — Die Winterroggenfaat ist die beste, die 8 Tage vor oder 8 Tage nach Michaeli geschieht. — Triften die Strichbögel zeitlich ein, wird früh und streng der Winter sein
14 Montag	Kreuz Erhöhung	Kreuz Erhöhung	☾	
15 Dienstag	Nikodemus	Konstantia	☾	
16 Mittwoch	Quatember	Quat., Euphemia	☾	
17 Donnerst.	Lambertus	Lambertus	☾	
18 Freitag	Josaphine	Siegfried	☾	
19 Samstag	Januarius, Sib.	Januarius 12 u. M.	☾	
<b>39.</b> Kath. Vom Jüngling zu Rain. Luf. 7, 11—16. Prot. Die Witwe am Gotteslasten. Mark. 12.				
20 Sonntag	<b>15. n. Pfingsten</b>	<b>14. n. Trinitatis</b>	☾	
21 Montag	Matthäus	Matthäus Ev.	☾	
22 Dienstag	Moriz Landolin	Moriz	☾	
23 Mittwoch	Thella <b>Herbst-Anfang</b>	Joel	☾	
24 Donnerst.	Johann. Empf.	Johann. Empf.	☾	
25 Freitag	Kleophas	Kleophas	☾	
26 Samstag	Cyprian, Justina	Cyprianus 4 u. M.	☾	
<b>40.</b> Kath. Vom Wasserfüchtigen. Luf. 14, 1—11. Prot. Die Demut. Luf. 17, 7—10.				
27 Sonntag	<b>16. n. Pfingsten</b>	<b>15. n. Trinitatis</b>	☾	
28 Montag	Wenzeslaus	Wenzeslaus	☾	
29 Dienstag	Michael	Michael	☾	
30 Mittwoch	Ursus, Hieronym.	Hieronymus	☾	
<b>Tageslänge</b>		Kath.: 6. Magnus, 13. Maternus, Hektor, 20. Tobias, 27. Kosmas.		<b>Sonnen-Aufg. Utrg.</b>
d. 1. 13 St. 35 M.		Prot.: 6. Magnus, 13. Amantus, 20. Friererke, 20. Kosmas.		
" 10. 12 " 19 "				
" 20. 12 " 19 "				1. Septbr. 5 12 6 47
				7. " 5 22 6 33
				15. " 5 25 6 14
				21. " 5 45 6 00
				28. " 5 57 5 44
Keinen Tag laß hingehen, ohne etwas Nützliches gelernt und etwas Gutes getan zu haben.				

**Oktober**  
oder  
**Weinmonat**  
hat 31 Tage.



Erstes Viertel, den 3. vor-  
mittage, unbefändig Voll-  
mond, den 9. abends, das un-  
befändig. Wetter hält an. Le-  
tes Viertel, den 17. morgens,  
falt Neumond, den 25. vor-  
mittags. Regenwetter.

1908. X. Monat.	Katholischer	Protestantischer	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 Donnerst.	Remigius, Volk. m.	Remigius	☾	Oktober beginnt mit unbefändigem Wetter, worauf es gegen Mitte d. M. sehr kalt wird, gegen das Ende folgt Regenwetter.
2 Freitag	Leodegar	Volkrad 7 u. 8.	☾	
3 Samstag	Kandibus, Lucret.	Erwald	☾	
41.	Kath. Vom größten Gebote. Matth. 22, 35—46. Prot. Die Treue. Matth. 25, 14—30.			
4 Sonntag	Rosenkranzfest	16. n. Trinitatis	☿	Merkur bleibt un- sichtbar. — Venus die Dauer der Sichtbarkeit nimmt langsam ab. Sie beträgt am Ende d. M. noch 3 1/2 St. — Mars ist anfänglich 1/2, zuletzt 3/4 Stb. des Morgens sichtb. — Jupiter die Dauer der Sichtbarkeit am östl. Morgenhimmel nimmt zu bis auf etwa 4 1/2 St. am Ende d. M. — Saturn bleibt im ersten Drittel d. Wis. die ganze Nacht hindurch am Ende noch 10 Stb. lang sichtbar.
5 Montag	Placidus	Fides	☿	
6 Dienstag	Bruno	Charitas	☿	
7 Mittwoch	Markus	Spez	☿	
8 Donnerst.	Brigitta	Ephraim	☿	
9 Freitag	Dionysius	Dionysius	☿	
10 Samstag	Franz Borgia	Amalia 10 u. 11.	☿	
42.	Kath. Vom Sichtbrüchigen. Matth. 9, 1—8. Prot. Ueber schlagen der Kosten. Luk 14, 25—33.			
11 Sonntag	18. n. Pfingsten	17. n. Trinitatis	♃	Wetterregeln. Viel Regen im Okto- ber, viel Wind im Dezember. — An Ur- sula muß das Kraut hin- ein, sonst schneien Si- mon und Juda drein. — Bringt d. Okt. viel Frost und Wind, so ist der Ja- nuar u. Februar gelind. — Auf St. Gall bleibt Biekrub im Stall. Ist im Herbst das Wetter hell, bringt es Wind u. Win- ter schnell. Sicht das Laub noch fest auf dem Baum, fehlt ein strenger Winter kaum. — Wenn im Okt. das Wetter leuchtet, noch mancher Sturm den Ader seucht. — Regen am Ende Okt. verkündet ein fruchtbares Jahr.
12 Montag	Maximilian	Ehrenfried	♃	
13 Dienstag	Eduard	Kolomann	♃	
14 Mittwoch	Kasparus	Wilhelmine	♃	
15 Donnerst.	Theresia	Hedwig	♃	
16 Freitag	Gallus	Gallus	♃	
17 Samstag	Hedwig	Florentin u. v. C.	♃	
43.	Kath. Vom hochzeitlichen Kleide. Matth. 22, 1—14. Prot. Das Gebet des Herrn. Matth. 6, 9—13.			
18 Sonntag	19. n. Pf. Kirchw.	18. n. Tr. Kirchw.	♃	☾
19 Montag	P. v. Alfant.	Ptolemäus	♃	
20 Dienstag	Wendelin	Wendelin	♃	
21 Mittwoch	Ursula	Ursula	♃	
22 Donnerst.	Kordula	Kordula	♃	
23 Freitag	Johann v. Capist	Severinnus	♃	
24 Samstag	Rafacl	Salome	♃	
44.	Kath. Vom Sohn des Kgl. Beamten. Joh. 4, 43—53. Prot. Kommt her zu mir Alle. Matth. 11, 25—30.			
25 Sonntag	20. n. Pfingsten	19. n. Trinit.	♃	☾
26 Montag	Evaristus	Amandus 8 u. 9.	♃	
27 Dienstag	Sabina	Sabina	♃	
28 Mittwoch	Simon Judas	Simon, Juda	♃	
29 Donnerst.	Narcissus, Euseb	Engelhard	♃	
30 Freitag	Serapion	Hartmann	♃	
31 Samstag	Wolfgang	Wolfgang	♃	
Zageslänge	Kath. 4. Franziskus, 11. Burkhard, 18. Lukas, 2. Krispin. Prot: 4. Franz, 11. Burkhard, 18. Lukas, 25. Abelsheid.			Sonnen-Aufg. Utrg. 1. Oktober 6 25 37 5. " 6 9 527 13. " 6 23 5 9 19. " 6 34 4 56 26. " 6 46 4 41

November  
Wind  
hat 30  
1908.  
XI. Monat.  
45. Kath. S.  
Prot. S.  
1 Sonntag  
2 Montag  
3 Dienstag  
4 Mittwoch  
5 Donnerst.  
6 Freitag  
7 Samstag  
46. Kath. S.  
Prot. S.  
8 Sonntag  
9 Montag  
10 Dienstag  
11 Mittwoch  
12 Donnerst.  
13 Freitag  
14 Samstag  
47. Kath.  
Prot.  
15 Sonntag  
16 Montag  
17 Dienstag  
18 Mittwoch  
19 Donnerst.  
20 Freitag  
21 Samstag  
48. Kath.  
Prot.  
22 Sonntag  
23 Montag  
24 Dienstag  
25 Mittwoch  
26 Donnerst.  
27 Freitag  
28 Samstag  
49. Kath.  
Prot.  
29 Sonntag  
30 Montag

**November**  
oder  
**Windmonat**  
hat 30 Tage.



Erstes Viertel den 1 nachmittags regnerisches Wetter. Vollmond, den 8. vormittags, hell und klar. Letztes Viertel, den 16. morgens, Regenwetter. Neumond, den 23. abends, unbeständiges Wetter.

1908. XI. Monat.	Katholischer	Protestantischer	☉ Laut	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
<b>45.</b>	Kath. Vom unbarmherzigen Knecht. Matth. 18, 23-35. Prot. Schwert und Kelle. Neh. 4, 9-14			Anfangs trüb und regnerisch, dann unbeständiges Wetter, später hell und klar, worauf gegen das Ende d. M. schlechtes Wetter folgt.
1 <b>Sonntag</b>	<b>Allerheiligen</b>	<b>Ab. Ref.-F.</b> ☾	<b>NOVEMBER</b>	Merkur wird sichtbar morgens im Südosten bis auf nahezu 1 St. in d. r. Mitte d. M. — Venus die Dauer der Sichtbarkeit nimmt allmählich schneller ab, am Ende d. M. ist der Planet nicht mehr volle 3 St. sichtbar — Mars die Dauer der Sichtbarkeit beträgt Mitte d. M. etwa 1 1/2 Stb., zuletzt 2 Stund. — Jupiter steht Mitte d. M. bei Sonnenaufg im Meridian und ist nahezu 6 am Ende d. M. 7 Stb. sichtbar. — Saturn die Dauer der Sichtbarkeit nimmt ab, sie beträgt am Ende d. M. 8 1/2 Stunden.
2 <b>Montag</b>	Aller Seelen	Aller Seel. s u. N.		
3 <b>Dienstag</b>	Hubert, Theoph.	Gottlob		
4 <b>Mittwoch</b>	Carol. Borrom.	Charlotte		
5 <b>Donnerst.</b>	Emmerich	Erich		
6 <b>Freitag</b>	Leonhard	Leonhard		
7 <b>Samstag</b>	Engelbert, Flor.	Erdmann		
<b>46.</b>	Kath. Von der Zinsmünze. Matth. 22, 15-21. Prot. Das Reich Gottes inwendig in euch.			
8 <b>Sonntag</b>	<b>22. n. Pfingsten</b>	<b>21. n. Tr.</b> ☽	<b>NOVEMBER</b>	Wetter regeln. Ist um Martini nicht trocken und kalt, im Winter die Kälte nie lange anhält. — Ist an Martini das Laub noch an Bäumen u. Heben, so soll es einen strengen Winter geben. — Donners im Nov., so soll's ein fruchtbar Jahr geben. — St. Elisabeth zeigt's an, was der Winter für ein Mann. Wenn's zu Allerheiligen schneit, dann lege beinen Pelz bereit. — Ist's an Martinitag trüb, so wird ein leidlicher, ist's aber hell, ein kalter Winter folgen.
9 <b>Montag</b>	Theodorus	Theodorus, u. s.		
10 <b>Dienstag</b>	Martin Papst	Martin P.		
11 <b>Mittwoch</b>	Martin Bischof	Martin Bischof		
12 <b>Donnerst.</b>	Kunibert	Kunibert		
13 <b>Freitag</b>	Stanislaus	Eugen		
14 <b>Samstag</b>	Betha, Zeline	Levinus		
<b>47.</b>	Kath. V. d. Tochter d. Synagogenborst. Matth. 9, 18-26. Prot. Dankbarkeit. 5. Moj. 8, 10-18.			
15 <b>Sonntag</b>	<b>23. n. Pfingsten</b>	<b>Ab. Erntefest</b>	<b>NOVEMBER</b>	
16 <b>Montag</b>	Edmund, Othmar	Ottomar		
17 <b>Dienstag</b>	Gregor d. Bund	Hugo 1 u. M.		
18 <b>Mittwoch</b>	Otto, Eugen	Allgem. Bußtag		
19 <b>Donnerst.</b>	Elisabeth	Elisabeth		
20 <b>Freitag</b>	Felix v. Valois	Edmund		
21 <b>Samstag</b>	Mariä Opferung	Mariä Opfer		
<b>48.</b>	Kath. Hummel u. Erde werd. vergehen. Mith. 24, 15-35. Prot. Fez wird vom Oberkirchenrat bestimmt.			
22 <b>Sonntag</b>	<b>24. n. Pfingsten</b>	<b>Lotenf. S. Bußf.</b>	<b>NOVEMBER</b>	
23 <b>Montag</b>	Klemens, Trudp.	Klemens		
24 <b>Dienstag</b>	Johann v. Kreuz	Lebrecht 11 u. N.		
25 <b>Mittwoch</b>	Katharina	Katharina		
26 <b>Donnerst.</b>	Konrad	Konrad		
27 <b>Freitag</b>	Birgilus	Got		
28 <b>Samstag</b>	Sosthenes	Günter		
<b>49.</b>	Kath. Es naht die Erlösung. Lul. 21, 25-38. Prot. Dem Rauschluß Gottes Eph. 1, 8-11.			
29 <b>Sonntag</b>	<b>1. Advent</b>	<b>1. Advent</b> 11 u. N.	<b>NOVEMBER</b>	<b>Sonnen-Aufg. Utrg.</b>
30 <b>Montag</b>	Andreas Apost.	Andreas		
	<b>Tageslänge</b>	Kath.: 8. Hier gekrönte Märtyrer, 1. Albert d. Gr., Leopold, 22. Cäcilia, 29. Saturnus. Prot.: 1. Allerheiligen, 8. Claudius, 15. Leopold, 22. Ernestine, 29. Noah		2. Novbr. 7 0 4 27 10. " 7 14 4 18 17. " 7 27 4 8 24. " 7 39 3 54 29. " 7 47 3 49

# Dezember oder Christmonat hat 31 Tage.



Bosmond den 7. abends, kalt. Letztes Viertel, den 15. abends, trübes Wetter. Neumond, den 23. nachm. zweifelhaft, unsichtb. Sonnenfinstern. Erstes Viertel den 30. vormittags, ziemlich kalt.

1908. XII. Monat.	Katholischer	Prot. lutherischer	☉ Lauf	Witterung nach dem 100jährig. Kalender.
1 Dienstag	Eligius	Arnold	☾	Anfangs kalt und Schnee, dann Regen, gegen Mitte d. Mts. tritt unbeständige Witterung ein, am Ende wird es wieder kalt.
2 Mittwoch	Bibiana	Candidus	☾	
3 Donnerstag	Lukas	Cassian	☾	
4 Freitag	Barbara	Barbara	☾	
5 Samstag	Sabbas, Cord.	Abigail	☾	
<b>50.</b>	Kath. Christi Zeugnis für Johannes. Matth. 11, 2—10. Prot. Sie sind allzumal Sünder. Röm. 3, 21—26.			Mercur ist unsichtbar. — Venus ist Mitte d. M. 2 1/2, am Ende 1 1/2 St. im Südosten als Morgenstern sichtbar. — Mars die Sichtbarkeit am südlichen Morgenbimmel nimmt langsam bis auf etwa 2 1/2 St. am Ende d. M. zu. — Jupiter geht in den spät. Abendstunden auf und ist am Ende 2 1/2 St. sichtbar. — Saturn die Sichtbarkeit nimmt ab h. auf 6 1/2 St. und geht zuletzt vor Mitternacht unter.
6 Sonntag	<b>2. Advent</b>	<b>2. Advent</b>	☾	<b>Wetterregeln.</b> Zieht im Dezember noch der Birkenkast, hat der Winter keine Kraft. — Kalter Dez. u. viel Schnee verheißt ein fruchtbar Jahr. — Frost im Dez., der bald wieder aufbricht, deutet auf einen mäßigen Winter. — Ist's windig an den Weihnachtstagen, so sollen die Bäume viele Früchte tragen. — Auf einen trockenen Dezbr. wird ein trockenes Frühjahr und dann noch ein trockener Sommer folgen. — Findet der hl. Christ eine Brücke, so bricht er sie, und findet er keine, so macht er eine. Wenn's nicht verwintert um Weihnacht, so winter's noch um Oftern.
7 Montag	Ambrosius	Antonia	☾	
8 Dienstag	Maria Empfäng.	Mar. Empi	☾	
9 Mittwoch	Leokadia	Joaachim	☾	
10 Donnerstag	Melchias	Judith	☾	
11 Freitag	Damasus	Waldemar	☾	
12 Samstag	Epimachus	Epimachus	☾	
<b>51.</b>	Kath. Johannes Zeugnis von Christus. Joh. 1, 19—28. Prot. Die Offenbarung Gottes im G. wissen. Röm. 2			
13 Sonntag	<b>3. Advent</b>	<b>3. Advent</b>	☾	
14 Montag	Nikolaus	Israel	☾	
15 Dienstag	Eusebius	Johanna	☾	
16 Mittwoch	Quatember	Quatemb.	☾	
17 Donnerstag	Lazarus	Lazarus	☾	
18 Freitag	Wunibald	Christoph	☾	
19 Samstag	Fausta	Dianasse	☾	
<b>52.</b>	Kath. Stimme des Rufenden in der Wüste. Luk. 3, 1—6. Prot. Die Zeit der Erquickung. Apostelgesch. 3, 19—26.			
20 Sonntag	<b>4. Advent</b>	<b>4. Advent</b>	☾	
21 Montag	Thomas	Thomas Apostel	☾	
22 Dienstag	Flavian	Winters-Anfang	☾	
23 Mittwoch	Viktoria	Ignatius	☾	
24 Donnerstag	Adam, Eva	Adam, Eva	☾	
25 Freitag	<b>Christfest</b>	<b>Christfest</b>	☾	
26 Samstag	<b>Stephanus</b>	<b>Stephanus</b>	☾	
<b>53.</b>	Kath. Prophezeiung Simeons. Luk. 2, 33—40. Prot. Der Gottheit Fülle in Christus. Col. 2, 1—9.			
27 Sonntag	<b>n. Weihnachten</b>	<b>n. Weihnachten</b>	☾	
28 Montag	Unsch. Kindlein	Unsch. Kindlein	☾	
29 Dienstag	Thomas v. L.	Jonathan	☾	
30 Mittwoch	David	David	☾	
31 Donnerstag	Sylvester	Sylvester	☾	
<b>Tageslänge</b>	Kath.: 6. Nikolaus, 13. Lucia, Dittilia, 20. Ammon 27. Johannes.			<b>Sonnen-Aufg. Utrg.</b>
den 1. 7 Stb. 58 Min.	Prot.: 6. Nikolaus, 13. Lucia, 20. Abraham 27. Johannes Ev.			1. Dezbr. 7 50   8 48
10. 7 " 42 "				6. " 7 57   8 46
20. 7 " 25 "				11. " 8 3   8 44
30. 7 " 8 "				21. " 8 11   8 45
				31. " 8 14   8 53

teil deutliche...  
und König...  
nach seiner...  
Heinrich...  
Hilfforia...  
1885, 1886...  
1887, 1888...  
1889, 1890...  
1891, 1892...  
1893, 1894...  
1895, 1896...  
1897, 1898...  
1899, 1900...  
1901, 1902...  
1903, 1904...  
1905, 1906...  
1907, 1908...  
1909, 1910...  
1911, 1912...  
1913, 1914...  
1915, 1916...  
1917, 1918...  
1919, 1920...  
1921, 1922...  
1923, 1924...  
1925, 1926...  
1927, 1928...  
1929, 1930...  
1931, 1932...  
1933, 1934...  
1935, 1936...  
1937, 1938...  
1939, 1940...  
1941, 1942...  
1943, 1944...  
1945, 1946...  
1947, 1948...  
1949, 1950...  
1951, 1952...  
1953, 1954...  
1955, 1956...  
1957, 1958...  
1959, 1960...  
1961, 1962...  
1963, 1964...  
1965, 1966...  
1967, 1968...  
1969, 1970...  
1971, 1972...  
1973, 1974...  
1975, 1976...  
1977, 1978...  
1979, 1980...  
1981, 1982...  
1983, 1984...  
1985, 1986...  
1987, 1988...  
1989, 1990...  
1991, 1992...  
1993, 1994...  
1995, 1996...  
1997, 1998...  
1999, 2000...